

## **Protokoll der 4. Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Kognitionswissenschaft e.V.**

Hörsaal 7, Hauptgebäude der Universität Bielefeld, Universitätsstrasse 25  
Mittwoch, den 29. September 1999, um 18:00 Uhr

### **ALLGEMEINE ANGABEN ZUR VERSAMMLUNG**

- Beginn: 18.00 Uhr
- Ende: 21.15 Uhr
- Versammlungsleiter: bis zu den Vorstandswahlen Prof. Dr. Marcus Spies, danach Prof. Dr. Gerhard Strube
- Protokollführer: Dr. Anthony Jameson und Prof. Dr. Klaus Opwis
- Sitzungsgemässe Einberufung: Die Versammlung wurde gemäss dem einschlägigen Paragraphen 9 der Satzung einberufen.
- Beschlussfähigkeit: Laut Paragraph 10 der Satzung war die Mitgliederversammlung beschlussfähig, weil sie ordnungsgemäss einberufen worden war.
- Anzahl der anwesenden Mitglieder: 43, von denen 40 als assoziierte bzw. ordentliche Mitglieder stimmberechtigt waren. Da mehr als 15% der ordentlichen Mitglieder der Gesellschaft anwesend waren, war die Mitgliederversammlung berechtigt, eine Satzungsänderung zu beschliessen.

### **TAGESORDNUNG**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Beschlussvorlage zur Neubestimmung der Mitgliederkategorien (Satzungsänderung)
4. Empfehlung des Vorstandes in bezug auf ethische Richtlinien
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Vorstandswahlen
8. Nachwahlen zum Beirat
9. Wahl der Kassenprüfer für 2001
10. Ort und Termin der fünften Fachtagung
11. Festlegung des Mitgliedsbeitrages für 2000 und 2001
12. Weitere Arbeit der Gesellschaft
13. Verschiedenes

#### **Zu TOP 1: Feststellung der Tagesordnung**

Die vom Vorstand vorgeschlagene Tagesordnung wurde ohne Widerspruch festgestellt. Eine vorläufige Version dieser Tagesordnung, die alle ihre Traktanden enthielt, war der Einladung zur Mitgliederversammlung beigelegt worden.

## **Zu TOP 2: Bericht des Vorstandes**

Der Vorsitzende, Prof. Dr. Marcus Spies, berichtete über die Arbeit des Vorstandes während der vergangenen 2 Jahre. Hierbei ging er unter anderen auf die folgenden Tätigkeiten ein:

- Arbeit für die Gesellschaft als Vertreterin unserer (Inter-)Disziplin: Mitgliederbilanz, Zeitschrift, Organisation und Unterstützung kognitionswissenschaftlicher Schulungen und Tagungen, Leistungen und Angebote der Gesellschaft
- Transparenz: Gesellschaft als „e-business“ (Web-Präsenz, online-Verfügbarkeit, Einrichtung von Diskussionsforen, e-mail Kommunikation)
- Arbeit für die Profession: Berufs-/Ausbildungskommission, Kooperation mit GI und DGPs, Schaffung eines kognitionswissenschaftlichen Forschungspreises
- Aufbereitung und Veröffentlichung von Bestandsaufnahmen über Perspektiven zur Berufspraxis sowie zur Ausbildung in Kognitionswissenschaft: Interface Design, Kognitive Multimedia-Systeme, Usability Studien, Verarbeitung natürlicher Sprache
- Fragen der Ethik in der Kognitionswissenschaft

Der Tagungsleiter der KogWis99, Prof. Dr. Ipke Wachsmuth, berichtete über die Arbeit des Programmkomitees, die finanziellen Aspekte der Tagung sowie die verschiedenen Kategorien von Besuchern.

Der Herausgeber der Zeitschrift *Kognitionswissenschaft*, Prof. Dr. Gerhard Weber, besprach den Zustand und die Entwicklung der Zeitschrift während der letzten zwei Jahre. Er stellte fest, dass die Zeitschrift während dieser Periode im vorgesehenen Rhythmus erschien und inzwischen ein beachtliches Qualitätsniveau erreicht hat.

Der Schriftführer/Kassierer, Dr. Anthony Jameson, berichtete über die Einnahmen und Ausgaben der Gesellschaft seit der dritten Mitgliederversammlung sowie über den gegenwärtigen Kontostand und die in Kürze zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben. Er stellte fest, dass die finanzielle Lage der Gesellschaft seit der letzten Mitgliederversammlung stabil geblieben war. Ferner berichtete er, dass seit der letzten Mitgliederversammlung die Anzahl der Mitglieder von 165 auf 197 anstieg. Schliesslich besprach er einige Aspekte der Infrastruktur der Gesellschaft, die während der letzten beiden Jahren entwickelt worden waren.

In der Aussprache zum Vorstandsbericht wurde angeregt, die Zeitschrift *Kognitionswissenschaft* bei Suchdiensten zu indizieren.

## **Zu TOP 3: Beschlussvorlage zur Neubestimmung der Mitgliederkategorien (Satzungsänderung).**

Der Vorsitzende, Prof. Dr. Spies, erläuterte den Vorschlag des Vorstands zur Neubestimmung der Kategorien von Mitgliedern. Nach einiger Diskussion und Anpassung beschloss die Versammlung mit 37 Stimmen, ohne Nein-Stimmen bzw. Enthaltungen, dass mehrere Artikel des Paragraphen 3 der Satzung neu wie folgt lauten sollen:

- (3) Ordentliche Mitglieder können im Bereich der Kognitionswissenschaft tätige Personen werden. Um ordentliches Mitglied zu werden, ist eine wissenschaftliche Qualifikation erforderlich, die als nachgewiesen gilt, wenn ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss erworben wurde, und wenn eine kognitionswissenschaftliche Ausrichtung der Forschungstätigkeit gegeben ist.
- (4) Wer die Erfordernisse einer wissenschaftlichen Qualifikation nach Absatz 3 nicht oder noch nicht erfüllt, kann assoziiertes Mitglied werden, wenn ein Hochschulabschluss in einem beliebigen Bereich vorliegt oder mehrjährige berufspraktische Erfahrung in einem der Anwendungsfelder der Kognitionswissenschaft nachgewiesen werden kann.

- (5) Studentisches Mitglied kann werden, wer einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in einem einschlägigen Studiengang anstrebt und dabei eine Zwischenprüfung oder eine entsprechende Prüfung abgelegt hat oder ein erfolgreiches Studium von mindestens 4 Semestern nachweisen kann. Die studentische Mitgliedschaft ist auf eine Dauer von zwei Jahren begrenzt und kann auf Antrag des Mitglieds durch Beschluss des Vorstandes der GK einmal um weitere zwei Jahre verlängert werden.
- (6) Ein studentisches Mitglied wird durch Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses assoziiertes Mitglied.

#### **Zu TOP 4: Empfehlung des Vorstandes in bezug auf ethische Richtlinien**

Der Vorsitzende, Prof. Dr. Spies, berichtete über die Diskussion im Vorstand in bezug auf ethische Richtlinien für die Gesellschaft und erläuterte seine eigenen Vorstellungen. Es folgte eine Aussprache der Mitglieder, in der unterschiedliche Standpunkte vertreten wurden.

#### **Zu TOP 5: Bericht der Kassenprüfer**

Dr. Carola Eschenbach berichtete, dass Dr. Heike Tappe und sie bei der Kassenprüfung eine ordnungsgemäße Kassenführung festgestellt hatten.

#### **Zu TOP 6: Entlastung des Vorstandes**

Auf Antrag von Prof. Dr. Christopher Habel wurde der Vorstand mit 33 Ja-Stimmen bei 5 Enthaltungen entlastet.

#### **Zu TOP 7: Vorstandswahlen**

Der Wahlleiter, Prof. Dr. Habel, stellte die vom Beirat vorgelegte Kandidatenliste vor. Es wurden von den anwesenden Mitgliedern keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen. Im einzelnen gab es folgende Wahlergebnisse:

##### **Vorsitzender:**

Prof. Dr. Gerhard Strube (Universitätsprofessor, Freiburg) wurde durch Nachrücken erster Vorsitzender.

##### **Stellvertretender Vorsitzender:**

Prof. Dr. Ipke Wachsmuth (Universitätsprofessor, Bielefeld) wurde mit 37 Stimmen bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

##### **Herausgeber der Zeitschrift:**

Prof. Dr. Gerhard Weber (Hochschulprofessor, Freiburg) wurde mit 36 Stimmen bei 2 Enthaltungen in seiner Funktion als Herausgeber der Zeitschrift bestätigt.

##### **Schriftführer:**

Prof. Dr. Klaus Opwis (Universitätsprofessor, Basel) wurde mit 37 Stimmen bei 1 Enthaltung zum Schriftführer gewählt.

##### **Ausrichter der fünften Fachtagung:**

Prof. Dr. Angela D. Friederici (Institutsleiterin, Leipzig) wurde mit 31 Stimmen bei 2 Enthaltungen und 1 ungültigen Stimme zur Ausrichter der fünften Fachtagung gewählt.

#### **Zu TOP 8: Nachwahlen zum Beirat**

Die Mitgliederversammlung stellte fest, dass die Amtszeit von PD Dr. Andreas Engel, der 1997 auf der dritten Fachtagung in den Beirat gewählt wurde, 4 Jahre betragen soll. Prof. Dr. Elke

van der Meer (Berlin) wurde mit 18 Stimmen zum ordentlichen Mitglied des Beirats gewählt. Günther Knoblich, München, wurde mit 22 Stimmen zum assoziierten Mitglied des Beirats gewählt.

#### **Zu TOP 9: Wahl der Kassenprüfer für 1999**

Per Akklamation wurden folgende Mitglieder zu Kassenprüfern für die nächste Mitgliederversammlung gewählt: Prof. Dr. Günther Görz, Dr. Herbert Jaeger, Dr. Christoph Schlieder, Dr. Wolfgang Stolzmann, Frau Ladina Tschander, Dr. Stefan Wahl.

#### **Zu TOP 10: Ort und Termin der fünften Fachtagung**

Der neue Vorsitzende, Prof. Dr. Gerhard Strube, stellte fest, dass der Termin der fünften Fachtagung noch nicht genau festgelegt werden konnte. Die Tagung sollte aber voraussichtlich Ende September 2001 in Leipzig stattfinden.

#### **Zu TOP 11: Festlegung des Mitgliedsbeitrages für 2000 und 2001**

Prof. Dr. Gerhard Strube erläuterte, dass nach der Übernahme des Springer-Verlags durch den Bertelsmann-Konzern die Gesellschaft ab dem Jahr 2000 wesentlich mehr für die Zeitschrift *Kognitionswissenschaft* zahlen müssen. Nur ein Teil dieser Erhöhung könne durch die finanziellen Reserven der Gesellschaft aufgefangen werden. Der Vorstand schlug vor, dass die jährlichen Mitgliedsbeiträge für ordentliche und assoziierte Mitglieder um DM 10 und für studentische Mitglieder um DM 5 erhöht werden sollen. Nach einiger Diskussion wurde dieser Vorschlag mit 28 Stimmen bei 2 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen von der Mitgliederversammlung angenommen.

#### **Zu TOP 12: Weitere Arbeit der Gesellschaft**

Der neue Vorsitzende, Prof. Dr. Gerhard Strube, erörterte folgende Schwerpunkte für die Arbeit der Gesellschaft während der kommenden Amtsperiode:

- Intensivere Beschäftigung mit der weiteren Etablierung der Kognitionswissenschaft als Studienfach
- Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Gesellschaften, insbesondere auf dem Gebiet der Neurowissenschaften

#### **Zu TOP 13: Verschiedenes**

Zu diesem Punkt wurde nichts vorgetragen.

Saarbrücken / Basel im Oktober 1999

Anthony Jameson

Klaus Opwis

Unterschriften von zwei weiteren ordentlichen Mitgliedern, die während der Versammlung anwesend waren:

Dieter Wallach

Gerhard Strube